

Schwarzes Wochenende für den TC Neidlingen – Alle Teams verlieren

Auch im 2. Saisonspiel der Verbandsliga mussten die Herren 30 mit leeren Händen die Rückreise nach Neidlingen antreten. In Wasseralfingen zogen die Jungs von Trainer Andreas Dietrich mit 3:6 den Kürzeren.

Dabei begann die 1.Runde richtig gut für die Männer um Mannschaftsführer Klaus Moll. Christian Renz(2) und Andreas Ochs(6) fuhren nach guter Leistung jeweils klare 2-Satz-Siege ein. Alexander Amiri(4) verlor aufgrund einer zu hohen Fehlerquote in 2 Sätzen. Zu diesem Zeitpunkt konnte niemand erahnen, dass alle 3 Einzel der „2.Runde“ an die Gastgeber gehen sollten. Im Topspiel verlor Simon Trägner(1) nach guter Vorstellung unglücklich mit 4:6 und 4:6. Stephan Munz(3) steigerte sich im Vergleich zum 1.Saisonspiel in Mutlangen, dennoch merkt man dem Routinier die fehlende Matchpraxis an. So verlor Munz gegen einen starken Gegner in 2 Sätzen. Klaus Moll(5) bekam es mit dem ehemaligen Fußball-Bundesliga-Profi Christoph Teinert zu tun, der einst für den 1.FSV Mainz 05 die Kickschuhe in der Bundesliga schnürte. Im 1.Satz musste der Tie-Break entscheiden, in dem Moll mehrere Satzballen nicht verwandeln konnte und so dem stark spielenden Teinert letztlich mit 6:7 und 3:6 unterlag. Alle 3 Doppel hätten gewonnen werden müssen, einzig Doppel Moll/Ochs gelang es den dritten Punkt einzufahren. Daher stand am Ende eine unglückliche, sowie unnötige 3:6 Niederlage auf der Ergebnistafel. Nun folgt eine mehrwöchige Spielpause und so kommt es am 25.06. zum bereits vorentscheidenden Duell um den Klassenerhalt beim ebenfalls noch sieglosen TC Oberkochen. Bis dorthin heißt es Trainieren, Trainieren, Trainieren und wenn es gut läuft, könnte der verletzte Timo Proksch bis dahin wieder einsatzfähig sein.

Für die Damen 30 gab es in der Bezirksoberliga im Auswärtsspiel in Wernau nichts zu holen und unterlagen völlig chancenlos mit 0:9.

Im Nachholspiel der Kreisklasse 1 unterlagen die Herren 1 dem Salacher TC unglücklich mit 4:5 und sind ebenfalls noch sieglos.

Die Herren 40 unterlagen in der Bezirksklasse 1 ersatzgeschwächt dem hoch gehandelten TC Baltmannsweiler verdient mit 2:7.

Schu